



FICHTNER
DIGITAL GRID –
CONTROL

Regulierungsmanagement für die
integrierte Netzbewirtschaftung

FICHTNER

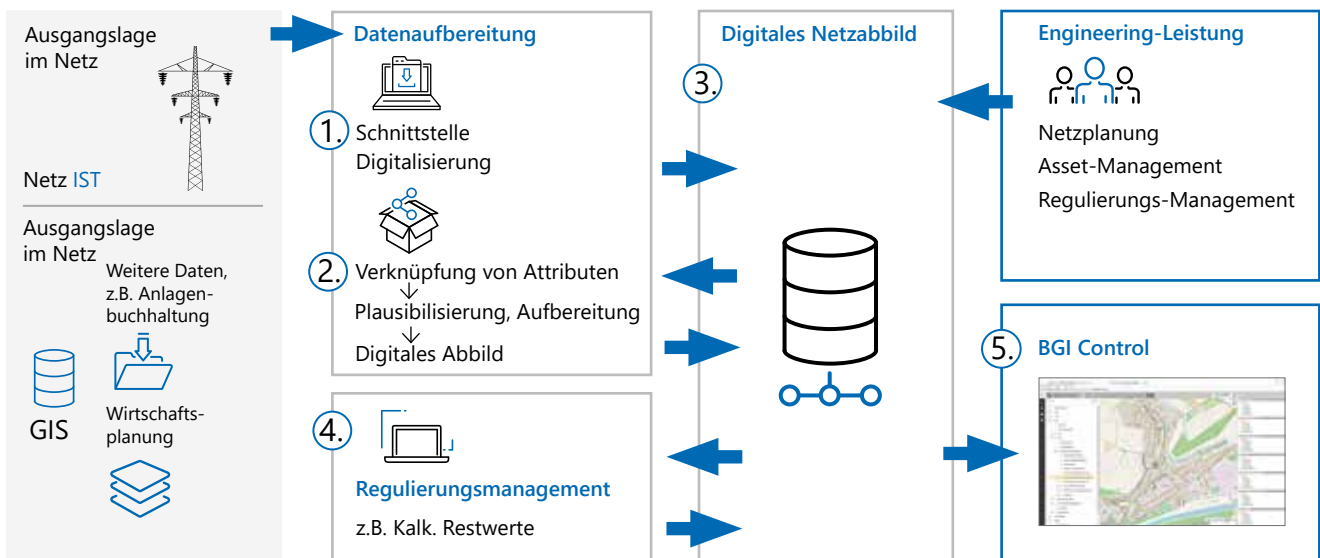
Fichtner Digital Grid – Control

Neben den stetig wachsenden technischen Herausforderungen in Energieverteilnetzen durch sich schnell verändernde Versorgungsaufgaben, nimmt auch der Regulierungsdruck stetig zu. So führt eine restriktive Kostengenehmigungspraxis bei gleichzeitig abnehmender regulatorischer Eigenkapitalverzinsung zur Notwendigkeit, technische Maßnahmen auch hinsichtlich ihrer regulatorischen Erlöswirkung zu betrachten. BGI Control unterstützt somit bei der wirtschaftlich optimierten Unternehmenssteuerung.

Integrierte Netzbewirtschaftung

Die behördliche Regulierung der Energienetze (Strom und Gas) hinsichtlich der zu vereinnahmenden Netznutzungsentgelte ist immer komplexer geworden. Wesentliche Bestandteile der Erlösobergrenze (EOG) sind dabei die kalkulatorischen Kapitalkosten, die vom kalkulatorischen Restwert des Netzes abhängen. In der Praxis sind diese kaufmännischen Informationen nicht mit den technischen aus dem Geoinformationssystem verknüpft, sie divergieren daher häufig und es liegen keine geografischen Aussagen über das im Netz gebundene Vermögen vor. Gerade diese geografische Information hat jedoch für die Bewertung von Netzinvestitionen eine signifikante Bedeutung. So ist es wichtig, dass nach Möglichkeit durch Baumaßnahmen keine Anlagen aus dem Netz entfernt werden, die noch einen kalkulatorischen Restwert besit-

zen. Darüber hinaus kann bei kleinteiligen Konzessionslandschaften eine geografische Visualisierung der kalkulatorischen Restwerte bei der Beurteilung der Attraktivität der Konzessionsgebiete helfen. Neben diesen strategischen Fragestellungen unterstützt BGI Control bei den operativen Herausforderungen des Regulierungsmanagements wie den jährlichen Anträgen zum Regulierungskonto und Kapitalkostenaufschlag. Die Sicherstellung zuverlässiger Basisdaten für das Regulierungsmanagement und die Möglichkeit zur Integration mit anderen relevanten Informationen aus Planung und operativem Asset Management ermöglicht Netzbetreibern eine optimale Unterstützung der Aufgaben und sorgt für eine effiziente, integrierte und nachvollziehbare Netzbewirtschaftung.



1. Smart Integration

Die technischen Daten verschiedener Basissysteme (z.B. GIS, BIS) werden zusammen mit den kaufmännischen Daten der Anlagenbuchhaltung (SAP, LIMA, Schleupen, Wilken etc.) über eine intelligente Datenintegration zusammengeführt.

2. Datenkonsolidierung

Kaufmännische Daten und Geodaten aus GIS werden über intelligente Algorithmen und Datenintegration miteinander verknüpft. Durch einen Abgleich von Attributen wie Baujahre und Materialtypen werden Datenlücken detektiert und die Datenqualität verbessert. So entsteht ein digitales Abbild der kaufmännischen Netzdaten.



3. Digitales Netzabbild

Der Originalzustand sowie die Änderungen und Ergänzungen sind im digitalen Netzabbild dokumentiert und können an die Ausgangssysteme zurückgemeldet werden. Die erfolgten Anpassungen sind zudem für weitere Aktualisierungsläufe verwendbar, so dass eine Datenaktualisierung jederzeit bedarfsgerecht erfolgen kann. Alternativ ist eine direkte Verknüpfung der Basissysteme über Datenserver möglich.

4. Regulierungsmanagement

Regulatorische Kenndaten werden berechnet und im geografischen Netzabbild visualisiert. Die Berechnungen folgen dabei den strikten Vorgaben der Strom- oder GasNEV sowie der ARegV. Ergänzt um unternehmensindividuelle Planprämissen

und Erfahrungen aus den vergangenen Regulierungsperioden wird die Planungsgenauigkeit deutlich erhöht.

5. BGI Control

Das Browser-basierte BGI Grid Analytics dient der komfortablen Visualisierung und Analyse von Daten in geografischer Darstellung. Auf verschiedenen Ebenen werden für die Versorgungsgebiete beispielsweise kalkulatorische Restwerte, Kapitalkosten, Erlösobergrenzenanteile oder Restnutzungsdauern angezeigt. Aufgrund der intuitiven grafischen Darstellung können die Ergebnisse einfach veranschaulicht und analysiert werden. Des Weiteren besteht ein Excel- oder CSV-Export zur weiteren Verarbeitung wie beispielsweise in Erhebungsbögen zur Verfügung.

Fichtner-Engineering-Leistungen

Wir bieten Ihnen unsere Beratungs- und Ingenieurdienstleistungen entweder unterstützend oder als vollständige Business-Process-Outsourcing-Leistung an. Gemeinsam mit der KVK Kompetenzzentrum Verteilnetze und Konzessionen GmbH umfassen die operativen und strategischen Regulierungs-

dienstleistungen das Antragsverfahren zu Regulierungskosten und Kapitalkostenaufschlägen, Ermittlung von Hochlastzeitfenstern und Netzentgelte sowie Investitions- und Netzbewertung unter regulatorischen Voraussetzungen.

Fichtner Digital Grid unterstützt Verteilnetzbetreiber bei den aktuellen Herausforderungen mit einem einzigartigen, flexibel skalierbaren Lösungspaket. Dabei stellen wir die unternehmensweite Nutzung mit speziell auf unterschiedliche Arbeitsprozesse ausgeprägten Funktionen in den Mittelpunkt und bieten von der Bereitstellung einer zuverlässigen, betriebsmittel-orientierten Informationsbasis bis hin zum Cloud-basierten BPO (Business Process Outsourcing) ein maßgeschneidertes, individuell an die Geschäftsziele anpassbares Set an Dienstleistungen und integrierten Softwaremodulen.

FICHTNER

Fichtner ist eines der führenden, unabhängigen Ingenieur- und Beratungsunternehmen für Infrastrukturprojekte. Mit dem Stuttgarter Stammhaus, Tochter- und Beteiligungsgesellschaften, Niederlassungen und Projektbüros in allen Teilen der Welt stellt die Fichtner-Gruppe ein internationales Netzwerk an erfahrenen Fachleuten für die Planung und Ausführung von Projekten in den Bereichen Energie, Wasser, Umwelt und Transport sowie IT zur Verfügung. Der Fokus von Fichtner liegt dabei auf der unabhängigen Beratung, um für seine Kunden angemessene und maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln.

Fichtner GmbH & Co. KG
Sarweystraße 3
70191 Stuttgart
Deutschland

Telefon: +49 (0)711 8995-0
Telefax: +49 (0)711 8995-459
info@fichtner.de
www.fichtner.de

KVK Kompetenzzentrum Verteilnetze
und Konzessionen GmbH
Bayenthalgürtel 9
50968 Köln

Telefon: +49 (0)2241 107-305
Telefax: +49 (0)2241 959 21-51305
info@kvk-kompetenzzentrum.de
www.kvk-kompetenzzentrum.de

